

# Planung meines ersten Hackintoshs gestartet

**Beitrag von „traeu“ vom 20. Oktober 2020, 21:37**

Bevor ich mir die Config nochmal im Detail anschau, würde ich vorschlagen, wir schauen zuerst nach dem CFG-Lock. (Die Config sah letztes Mal eigentlich schon sauber aus!)

Das macht mich etwas stutzig, dass du diese Einstellung nicht findest im BIOS. Hast du die aktuellste BIOS-Version, bzw. welche BIOS-Version ist bei dir drauf? Diese Einstellung wurde per Update nachgereicht, meines Wissens sogar Dank der unermüdlichen Arbeit eines Forenmitgliedes hier. Die Einstellung muss unter Boot zu finden sein!

Das EFI-Tool, dass du gefunden und eingebunden hast, ist gut für Mainboard, bei denen diese Einstellung im BIOS vom Hersteller versteckt wurde. Deshalb sollten wir das eigentlich nicht benötigen...Diese EFI-Tools müssen übrigens in Opencore explizit gestartet werden (die sollten auch wie ein Booteintrag als Zeile erscheinen), das reine Einbinden von EFI-Tools ohne sie zu öffnen bringt nichts.

Falls mir zur Config noch was einfällt, reiche ich das noch nach.

Edit: In der Config ist mit sonst nichts mehr aufgefallen.

Zum Bearbeiten der config.plist: Wenn du mit dem Format gut zurechtkommst, kannst du das editieren wie du willst. Ich verwende den Opencore Configurator und hatte bisher keine Probleme deine Config zu öffnen, von daher ist das denke ich gut so wie du es machst. Wenn du auf Nummer sicher gehen willst, kannst du ja die Syntax in einem Plist-Editor kurz prüfen. Mit einem plist-Editor kann man generell weniger Fehler machen und manche finden das übersichtlicher. Der Opencore Configurator hat auch eine Text- und eine Plist-Ansicht, ich persönlich komme aber mit der grafischen klickibunti-Darstellung am besten klar. Der Configurator ist ein bisschen verpönt und gebrandmarkt weil er es wohl in früheren Versionen geschafft hat, saubere Configs zu zerstören, aber ich habe solche Probleme nie gehabt, habe wohl zu spät mit Opencore angefangen um das noch mitzubekommen.